Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Gefördert durch DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

DFG-Projekt "Personales Gelegenheitsschrifttum in der SuUB Bremen (16. bis 19. Jhd.). Digitalisierung und Erschließung."

Der Bremischen Deutschen Gesellschaft Glückwunsch,

Heineken, Philipp Isaak

Bremen, 1749-10-31

VD18 91022649

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Signatur: brem.a.0631-19

urn:nbn:de:gbv:46:1-179786

Visual Library

Der Bremischen Teutschen Gesellschaft

Glückwunsch,

als der

Hoch-Edelgebohrne/ Hochachtbare/ Hochgelahrte und Hochweise Herr/

Herr Volchardus Lindemann,

zur

Bürgermeister-Würde

in der Freien Reichsstadt Bremen

am 31ten des Weinmonaths 1749 erhoben wurde,

verfertiget

von

P. F. Heinecken,
Der Artzeney-Gelahrtheit Doctor und der Gesellschafft jetziger Vorsitzer.

Terent. Adelph. Act. I. Sc. II.
Nec nihil, neque omnia hæc sunt.

Bremen,
gedruckt bey sel. Herm. Christ. Jani, des Löbl. Gymnasii Buchdruckers, Wittwe.

Abhandlung

von

Schwämmen

Dr. Johann Hedwig,
Hochfürstl. Hochgräfl. Reichsstift Quedlinburgischen Hofrathe, Physico
und Professore Publico daselbst, auch Mitgliede der Kaiserl. Leopoldinisch-Carolinischen Academie der Naturforscher.

Mit Kupfern.

Leipzig,
bey Johann Gottlob Immanuel Breitkopf.
1793.



Es winckt das hohe Amt, mein Kindemann!
DIR zu:
von Büren ist dahin; ER wich, nun
sitzest DU.
Verdienst folgt auf Verdienst: das wolten unsre Lieder,
Weissagend riefen sie: "O Zeiten, gebt Ihn wieder!„
Die Vorsicht hats erhört, und stellet DICH uns dar,
Zu unsrer Väter Lust, zum Glück der Bürger-Schaar.

Mir aber weis ich nicht, obs Glück, obs Unglück heist,
Da meine Muse itzt, DEIN helles Lob nicht preist,
Daß sich der kleine Wunsch in wenig Stunden schräncket,
Der Mund DEIN Lob verschweigt, und nur das Hertz es
dencket.
Itzt zeigt die Schuldigkeit den nur geschwächten Blick;
Das grössere, DEIN Lob, setzt keine Zeit zurück.

Die frohe Reihe steht, und wartet schon auf DICH,
Sie führt DICH nach dem Platz woraus von Büren wich;
Und jedes Hertz ist schon mit Wünschen angefüllet
Mit Eifer für DEIN Wol, der aus der Liebe quillet.
DICH rühmet Polizey; DICH küst Religion:
DICH ehrt, DICH lobt, DIR wünscht, auch unser Helicon.